

# Q.SMART 80-95

Generation 1.3 - Der neue Maßstab für Effizienz und Ästhetik

Unsere CIGS Solarmodule der Q.SMART Serie sind mit bis zu 13,4 % die effizientesten Dünnschicht-Module am Markt. Das hervorragende Schwachlichtverhalten und die Mehrleistung durch Positivsortierung und Light Soaking Effect machen sie ideal für herausfordernde Installationsbedingungen. Q.SMART ist unser Allrounder für private Aufdach-Anlagen und Fassaden.

#### **DIE NEUE Q-CELLS GENERATION**

- Weltbeste Wirkungsgrade mit bis zu 13,4 %: Höchste Erträge pro installierter Fläche.
- Anti PID Technology (APT)1: Keine Leistungsausfälle durch potentialinduzierte Degradation.
- Hervorragendes Schräg- und Schwachlicht-Verhalten für 360° Efficiency (TDE): Hohe Leistungen auch bei herausfordernden Dachausrichtungen - Nord, West, Süd, Ost.

#### DIE BEWÄHRTEN Q-CELLS VORTEILE

- Additional Power Boost (APB) mit bis zu 15 % Mehrleistung durch Positivsortierung (+5 W / -0 W) und Light Soaking Effect: Mehr Leistung für Ihr Geld.
- Schwarze Zellfläche und schwarzer Rahmen: Herausragende Optik.
- Getestet bis 5.400 Pa: Stabil bei jedem Wetter.
- 25 Jahre lineare Leistungsgarantie, 10 Jahre Produktgarantie<sup>2</sup>, auch für Anlagen <30 kWp: Sicheres Investment.



**DIE IDEALE LÖSUNG FÜR:** 



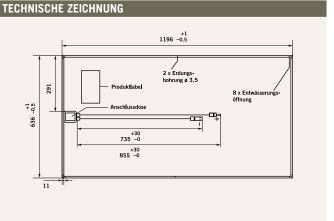




APT Testbedingungen: Zellen auf -600 V gegen Rahmen, Moduloberfläche mit Wasser benetzt, 25 °C, 300 h
Leistungsgarantie: mind. 100 % der Nennleistung in den ersten 3 Jahren; max. 0,7 % Leistungsminderung pro Jahr ab 4. Jahr; mind. 85 % der Nennleistung nach 25 Jahren. Völle Produkt- und Leistungsgarantien gelten



(+) 855 (+30/-0) mm; (-) 735 (+30/-0) mm



ELEKTRISCHE KENNGRÖSSEN							
NENNWERTE BEI STANDARD TESTBEDINGUNGEN (STC: 1000 W/m², 25 °C, AM 1,5 SPEKTRUM)¹							
LEISTUNGSKLASSE			80	85	90	95	
Nennleistung (+5/-0 Wp)	P <sub>MAX</sub>	[W]	80,0	85,0	90,0	95,0	
Kurzschlussstrom	I <sub>sc</sub>	[A]	1,66	1,67	1,67	1,68	
Leerlaufspannung	U <sub>oc</sub>	[V]	74,5	75,2	76,5	78,0	
Strom bei max. Leistung	I <sub>MPP</sub>	[A]	1,42	1,44	1,48	1,53	
Spannung bei max. Leistung	$\mathbf{U}_{\text{MPP}}$	[V]	56,4	59,0	60,8	62,1	
Modulwirkungsgrad	η	[%]	≥10,5	≥11,2	≥11,8	≥12,5	
NENNWERTE BEI NENNBETRIEBS-ZELLENTEMPERATUR (NOCT: 800 W/m², 51 ±2 °C, AM 1,5 SPEKTRUM)							
LEISTUNGSKLASSE			80	85	90	95	
Nennleistung	P <sub>MAX</sub>	[W]	57,8	61,4	65,1	68,7	
Kurzschlussstrom	I <sub>sc</sub>	[A]	1,33	1,33	1,33	1,34	
Leerlaufspannung	U <sub>oc</sub>	[V]	67,8	68,4	69,6	71,0	
Strom bei max. Leistung	I <sub>MPP</sub>	[A]	1,13	1,14	1,18	1,22	
Spannung bei max. Leistung	$\mathbf{U}_{\text{MPP}}$	[V]	51,2	53,5	55,2	56,3	

¹ Messtoleranz P<sub>MPP</sub>: ±5%; Messtoleranz I<sub>SC</sub>, U<sub>QC</sub>, I<sub>MPP</sub>, U<sub>MPP</sub>: ±10%. Alle STC-Werte unter Einhaltung einer vorhergehenden Lichtbehandlung (1 Stunde bei 1000 W/m² [1 kWh/m²], offene Klemmenspannung) und anschließender Abkühlphase auf 25 °C. Bitte beachten Sie bei der Systemauslegung den typischen relativen U<sub>oc</sub> und U<sub>MPP</sub> Leistungszuwachs von +2,5 % nach 215 kWh/m² Light Soaking. In den Nennwerten dieses Datenblattes ist dieser Leistungszuwachs nicht berücksichtigt.

## **SCHWACHLICHTVERHALTEN** 1,02 1,00 0,98 0,96 0,94 300 800

Die typische relative Änderung des Modulwirkungsgrades bezogen auf die Nennleistung bei einer Eintrahlung von 200 W/m² im Verhältnis zu 1000 W/m² beträgt -4 % rel. (gemessen bei 25 °C, AM 1,5 Spektrum).

_	2,0					,				
STROM [A]	1,8	<del>- 100</del> 0	) W/m² :	25 <sup> </sup> ℃ -		· - †	<del> </del>	<u>-</u>		
28	1,6	- <del>100</del> 0	) W/m²	50- °€ -	- +	+	-	<u>-</u>	i ·	
S	1,4					+		// - >	\-¦	
	1,2		-			- <del> </del>	<del> -</del>		/ :	
	1,0	500	W/m² 2	5 C		· - <del>i</del>	<u>+</u>	<u>i</u>	<del>/-</del> i <del>/</del> -·	
	0,8	E00	W/m² 5	0.00		- +	$\rightarrow$	<del>-</del>	- <i>+</i> ¦- <i>+</i> -	!
	0,6					<del>+</del>	<u>†</u>	!-	-//-	
	0,4	200	W/m² 2	5 °C		+_	+	;	! - 4:- +	+ - !
	0,2	200	<u>W/m² 5</u>	0 °C _		- <del>+</del>	<del> </del>		11:1	<u> </u>
	0,0		i		<u>i</u>	i			1///	7.
		)	10	20	30	40	50	60	70	80
								SP/	NNUNG	[V]

KENNLINIEN BEI VERSCHIEDENEN TEMPERATUREN UND BESTRAHLUNGSSTÄRKEN

TEMPERATURKUEFFIZIENTEN (BEI 1000 W/m², AM 1,5 SPEKTRUM)									
Temperaturkoeffizient I <sub>sc</sub>	α	[%/K]	$+0,00\pm0,04$	Temperaturkoeffizient Uoc	β	[%/K]	$-0,29 \pm 0,04$		
Temperaturkoeffizient P <sub>MAX</sub>	v	[%/K]	$-0.38 \pm 0.04$						

KENNGRÖSSEN ZUR SYSTEMEINBINDUNG							
Maximale Systemspannung U <sub>sys</sub>	[ <b>V</b> ]	1000 (IEC) / 600 (UL 1703)	Schutzklasse	П			
Rückstrombelastbarkeit I <sub>R</sub>	[A]	5,1	Brandklasse	С			
Schneelast/Windlast	[Pa]	5400/2400	Zulässige Modultemperatur im Dauerbetrieb	-40 °C bis +85 °C			

**PARTNER** 

### **QUALIFIKATIONEN UND ZERTIFIKATE**

IEC 61646 (Ed. 2), IEC 61730 (Ed. 1) Anwendungsklasse A, UL 1703 Die Produktionsstätte ist nach ISO 9001 für Qualitätsmanagementsysteme zertifiziert.



Kabeltyp

Steckverbinder









Alle Angaben dieses Datenblatts entsprechen DIN EN 50380.

HINWEIS: Den Anweisungen in der Installationsanleitung ist unbedingt Folge zu leisten. Weitere Informationen zur freigegebenen Nutzung der Produkte sind der Installations- und Betriebsanleitung zu entnehmen oder können beim Technical Customer Service erfragt werden.



EMAIL service@q-cells.com www.q-cells.com



Technische Änderungen vorbehalten © Q-Cells SE Q.Smart\_G1.3\_Deutsch\_2011-09\_03